

FAQs - Neue girocard & Sm@rt-TAN optic

- 1. Warum funktioniert die neue girocard mit manchen älteren TAN-Generatoren (Sm@rt-TAN optic Leser des Herstellers Reiner SCT), zur TAN-Generierung nicht mehr?**

Die Technik der girocard wurde in den letzten Jahren stets weiterentwickelt, um die Karten immer auf dem neuesten Stand und vor allem sicher zu halten. Deshalb ist die neue girocard nicht mehr mit alten Sm@rt-TAN optic TAN-Lesern von Reiner SCT kompatibel. Die Technologie gilt als veraltet ist jedoch nach wie vor sicher. Die neue, Userfreundliche Sm@rt-TAN photo Technologie wurde bereits vor 4 Jahren eingeführt. Sie soll mittelfristig die Sm@rt-TAN optic Technologie gänzlich ablösen.
- 2. Was ist die genaue technische Ursache für die Inkompatibilität?**

Aufgrund der neuen Vorgaben der EMVCo (weltweite Standardisierung von Bankkarten) wurden Werte im ATR (Answer To Reset) der girocard geändert. Der ATR ist quasi die Visitenkarte der Bankkarte. In der älteren HHD-Spezifikation für TAN-Generatoren ist der ATR fest vorgegeben und nicht variabel. Der TAN-Generator überprüft beim Einstecken der Karte den ATR auf die Vorgaben der HHD-Spezifikation. Entspricht der ATR nicht der Spezifikation, lehnt der TAN-Generator die Karte mit Fehler 00 ab.
- 3. Kann ich meinen alten Sm@rt-TAN optic Leser von Reiner SCT updaten oder aktualisieren?**

Nein, dies ist leider nicht möglich, da Sm@rt-TAN-Leser nicht updatefähig sind.
- 4. Ab wann werden die neuen girocards mit verändertem ATR-Wert ausgegeben?**

Die neuen girocard ab dem Anfang Mai 2021 im Nachforderungsgeschäft und ab Juli 2022 in der Hauptausstattung betreffender Banken ausgegeben.
- 5. Lassen sich die neuen girocards ändern, damit sie wieder mit den Sm@rt-TAN optic-Lesern von Reiner SCT funktionieren?**

Nein, die neue Kartentechnik ist für alle Volksbanken und Raiffeisenbanken (auch Sparkassen und andere Banken) – verpflichtend und lässt sich nicht nachträglich verändern.

6. Welche TAN-Generatoren betrifft es?

Es betrifft ausschließlich nachfolgenden TAN-Generatoren des Herstellers Reiner SCT:

- tan**Jack**®**optic** SR
- tan**Jack**®**optic** SX
- tan**Jack**®**optic** CX



7. Ist die Sicherheit des Sm@rt-TAN-Verfahrens davon berührt?

Nein! Alle Sm@rt-TAN-Verfahren auch optic gelten weiterhin als sichere und zuverlässige Verfahren zur Absicherung von Transaktionen im Online-Banking. Dies bestätigt auch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI):

- „...Moderne Zwei-Faktor-Authentisierungslösungen wie das Sm@rt-TAN-Verfahren sichern Anwendungen im Bereich des Online-Bankings ab. ...“ ([Quelle: BSI](#))
- „...Aus oben beschriebenen Gründen ist jedoch der Einsatz eines Sm@rt-TAN-Lesers am sichersten. ...“ ([Quelle: BSI](#))

8. Welche Alternativen stehen zur Auswahl?

Für das bequemste Online-Banking mit dem höchsten Sicherheitsniveau steht das Sm@rt-TAN photo-Verfahren (mit Farb-Code) bereit. Dies ist der moderne Nachfolger des Flickercode-Verfahrens Sm@rt-TAN plus/optic. Hierfür benötigen Ihre Kundinnen und Kunden einen Sm@rt-TAN photo-Lesegerät, wie zum Beispiel den **DigiPass 882** (GenoBuy-Art.Nr. 489170) oder den **tanJack®photo QR** (GenoBuy-Art.Nr. 489179). Das Sm@rt-TAN photo-Verfahren bewährt sich seit der Einführung 2017. Schon weit über 1,5 Mio. Lesegeräte wurden von Genossenschaftsbanken an ihre Kunden ausgegeben. Die Sm@rt-TAN photo-Leser arbeiten schnell und zuverlässig und sind leicht zu bedienen.